

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient, bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Dermatodoron® Salbe jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach 2 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Dermatodoron® Salbe und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Dermatodoron® Salbe beachten?
3. Wie ist Dermatodoron® Salbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Dermatodoron® Salbe aufzubewahren?



Dermatodoron® Salbe

Zusammensetzung

10 g enthalten: Arzneilich wirksame Bestandteile: 1 g Glycerolauszug aus Solanum dulcamara, Flos rec. [Pflanze zu Auszug = 1:2; Auszugsmittel: Gereinigtes Wasser, Glycerol 85% (2:1,3)] / 1 g Glycerolauszug aus Lysimachia nummularia, Herba rec. [Pflanze zu Auszug = 1:2; Auszugsmittel: Gereinigtes Wasser, Glycerol 85% (2:1,3)].

Salbengrundlage: Raffiniertes Sesamöl, Wollwachs (enthält Butylhydroxytoluol), Gelbes Wachs, Wollwachsalkohole, Gereinigtes Wasser.

Dermatodoron® Salbe ist in Packungen mit 25 g, 70 g und 420 g Salbe erhältlich.



1. Was ist Dermatodoron® Salbe und wofür wird sie angewendet?

Dermatodoron® Salbe ist ein anthroposophisches Arzneimittel

von:

Weleda AG
Postfach 1309 / 1320
D-73503 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 07171 / 919-414
Fax: 07171 / 919-424
E-Mail: dialog@weleda.de

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehört zu den Anwendungsgebieten die Behandlung akuter und chronischer Ekzeme.

Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden suchen Sie bitte einen Arzt auf.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Dermatodoron® Salbe beachten?

Dermatodoron® Salbe darf nicht angewendet werden wenn Sie überempfindlich gegen einen der Bestandteile sind.

Schwangerschaft und Stillzeit

Dermatodoron® Salbe soll nicht angewendet werden während der Schwangerschaft und in der Stillzeit.



Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Dermatodoron® Salbe ist erforderlich:

Dermatodoron® Salbe enthält Wollwachs, das bei länger dauernder Anwendung bei Patienten mit schlecht heilenden Wunden oder Geschwüren sehr häufig Allergien verursachen kann. Falls Sie Dermatodoron® Salbe auf länger bestehenden Wunden (z.B. nässenden Hautausschlägen) anwenden, achten Sie daher bitte besonders auf das Neuauftreten oder eine Verschlimmerung von Juckreiz, Rötung und Schwellung im behandelten Bereich. Falls Sie derartige Anzeichen bemerken, beenden Sie bitte die Anwendung von Dermatodoron® Salbe und suchen Sie Ihren Arzt auf.

Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Keine bekannt

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

3. Wie ist Dermatodoron® Salbe anzuwenden?

Wenden Sie Dermatodoron® Salbe immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Dermatodoron® Salbe wird an den betroffenen Stellen auf die Haut aufgetragen.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:
1 - 2 mal täglich auftragen.

Wenn Sie die Anwendung von Dermatodoron® Salbe vergessen haben:

Verwenden Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 2-5 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen.

Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Dermatodoron® Salbe zu stark oder zu schwach ist.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Dermatodoron® Salbe Nebenwirkungen haben.

Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.



Bei Überempfindlichkeit gegen Bestandteile von Dermatodoron® Salbe, insbesondere Wollwachsalkohole, kann es zu allergischen Reaktionen kommen. Bei Auftreten von Hautrötungen, eventuell verbunden mit Juckreiz bzw. bei einer Verschlimmerung der ursprünglichen Symptome, beenden Sie bitte die Anwendung von Dermatodoron® Salbe und suchen ggf. Ihren Arzt auf. Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

5. Wie ist Dermatodoron® Salbe aufzubewahren?

Bewahren Sie das Arzneimittel so auf, dass es für Kinder nicht zugänglich ist.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Tube und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Es gibt keine besonderen Anforderungen an die Aufbewahrung.

Stand der Information: September 2004

